

Anpassung der Vergnügungssteuer zum 01.01.2026

Anlage 5

Entwicklung der Rechnungsergebnisse ab dem Jahr 2000

Jahr	Rechnungsergebnis in Euro	Bemerkungen
2000	199.077	
2001	251.922	Erhöhung der Steuersätze
2002	287.949	
2003	332.541	Erhöhung der Steuersätze
2004	338.947	
2005	311.507	
2006	296.381	
2007	235.301	Verbot von "Fun-Games"
2008	322.678	Umstellung auf Einspielergebnisse
2009	478.833	
2010	585.177	Erhöhung von 15 % auf 18 %
2011	728.656	Erhöhung von 18 % auf 20 %
2012	880.542	
2013	996.751	
2014	1.222.693	Erhöhung von 20 % auf 23 %
2015	1.357.812	
2016	1.484.162	Erhöhung von 23 % auf 25 %
2017	1.533.295	
2018	1.582.026	
2019	1.619.346	Reduzierung der Anzahl der Geldspielgeräte in Gaststätten von drei Geräten auf zwei Geräte; Auswirkungen in 2020 spürbar
2020	1.352.391	
2021	499.263	Corona-bedingte (teilweise) Schließung
2022	1.317.306	Reduzierung der Anzahl der Spielhallen auf drei Spielhallen
2023	1.436.413	
2024	1.408.100	
2025	1.382.000	geschätztes Ergebnis

Berechnung der Mehreinnahmen

Mehreinnahmen ausgehend vom geschätzten Jahresergebnis 2025: 1.382.000,00 €

Erhöhung des Steuersatzes von derzeit 25 % der Einspielergeb- nisse auf	entspricht Mehreinnahmen von durchschnittlich	erwartete Mehreinnahmen pro Jahr	voraussichtliches Jahresergebnis 2026
29%	16%	221.120,00 €	1.603.120,00 €